

# Kostenstellenrechnung (CO-CCA)

Diese Fallstudie beschreibt einen integrierten Kostenstellenrechnungsprozess im Detail und fördert somit das Verständnis der einzelnen Prozessschritte und der zugrundeliegenden SAP-Funktionalität.

## Produkt

S/4HANA 2020  
Global Bike

Fiori 3.0

## Level

Bachelor  
Master  
Anfänger

## Fokus

Kostenstellenrechnung

## Autoren

Michael Boldau  
Stefan Weidner

## Version

4.0

## Letzte Änderung

September 2021

## MOTIVATION

Die Dateneingaben der Übungen fürs Controlling (CO 1 bis CO 3) waren vermindert, da ein Großteil der Daten im SAP System bereits vorhanden war. Die gespeicherten Daten, bekannt als Stammdaten, vereinfachen die Bearbeitung von Geschäftsprozessen.

In dieser Fallstudie, werden die Kosten von der GBI Kantine bewertet und zu den Organisationsstrukturen zugeordnet, die ihre Dienste nutzen.

Um die Kosten zu verteilen, werden Kostenstellen erstellt und Ausgangskosten werden geplant.

## VORAUSSETZUNGEN

Bevor Sie die Fallstudie bearbeiten, sollten Sie sich mit der Navigation im SAP System vertraut machen.

Um diese CO-Fallstudie erfolgreich durchzuführen, ist es nicht notwendig alle CO-Übungen (CO 1 bis CO 3) bearbeitet zu haben. Es ist jedoch empfehlenswert.

## BEMERKUNG

Diese Fallstudie verwendet die Modellfirma Global Bike, die ausschließlich für SAP UA Curricula entwickelt wurde.



## Prozessübersicht

**Lernziel** Verstehen und Ausführen eines Kostenstellenrechnungsprozesses.

**Zeit** 115 min

**Szenario** Um einen kompletten Kostenstellenrechnungsprozess auszuführen, werden Sie verschiedene Rollen innerhalb von Global Bike übernehmen, z.B. Controller oder Bilanzbuchhalter. Sie werden in der Abteilung Controlling (CO) arbeiten.

**Beteiligte Mitarbeiter**

- Jermain Kumins (Produktionsdatenadministrator)
- Jamie Shamblin (Controller)
- Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Es gibt zwei Möglichkeiten, Gemeinkosten zu verrechnen: Umlage und Verteilung. Unternehmen können einen oder beide Typen verwenden.

In diesem Fall werden Sie die Kostenstellenrechnung (CCA) verwenden, um die mit der Kantine verbundenen Kosten auf zwei weitere Kostenstellen (Wartung und Montage) plus sich selbst umzulegen. Da wir noch keine „Ist-Kosten“ haben, basiert die Umlage auf „geplanten“ Kosten. Um die mit der Kostenstelle der Kantine verbundenen Kosten zu ermitteln, werden Kostenarten angelegt. Sie planen dann die Primärkosten und die statistische Kennzahl (d. h. die Anzahl der Mitarbeiter pro Kostenstelle), die zur Bemessung der Kosten herangezogen wird. Um den Prüfungsprozess zu vereinfachen, legen Sie eine Kostenstellengruppe an, die aus diesen drei Kostenstellen besteht, die die Kantinenkostenumlage erhalten. Nach der Überprüfung Ihrer Planung erstellen und führen Sie einen Bewertungszyklus durch und zeigen dessen Ergebnisse an



## Inhaltsverzeichnis

Prozessübersicht .....	2
Schritt 1: Anlegen Kostenstelle .....	4
Schritt 2: Anlegen Statistische Kennzahl .....	7
Schritt 3: Anlegen Sekundäre Kostenarten .....	9
Schritt 4: Anlegen Leistungsart .....	12
Schritt 5: Anlegen Kostenstellengruppe .....	15
Schritt 6: Planung der Mitarbeiteranzahl .....	18
Schritt 7: Planung der Leistungsausbringung .....	20
Schritt 8: Planung von Primärkostenaufnahmen .....	22
Schritt 9: Planung der innerbetrieblichen Leistungsaufnahmen .....	25
Schritt 10: Überprüfen der Planung .....	27
Schritt 11: Anlegen der Umlage .....	29
Schritt 12: Überprüfen der Umlageergebnisse .....	32
Schritt 13: Tarifiermittlung der beiden Leistungsarten .....	34
Schritt 14: Prüfen Auswirkungen Tarifiermittlung .....	36
CO-CCA Herausforderung .....	38

## Schritt 1: Anlegen Kostenstelle

**Aufgabe** Legen Sie drei Kostenstellen an.

**Zeit** 10 min

**Beschreibung** Legen Sie im Fiori Launchpad je eine Kostenstelle für die Kantine, Wartung und Montage an.

**Name (Stelle)** Jamie Shamblin (Controller)

Die Kostenstelle stellt eine organisatorische Einheit innerhalb eines Kostenrechnungskreises dar und spezifiziert einen eindeutig abgrenzbaren Ort der Kostenentstehung. Diese Abgrenzung kann funktional, abrechnungstechnisch, räumlich oder nach Kostenverantwortung erfolgen.

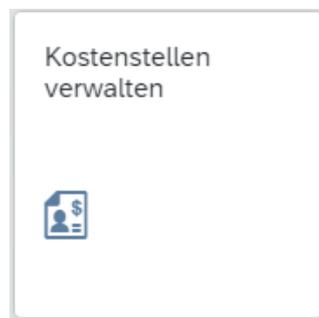
Kostenstelle

In SAP S/4HANA ist ein Kostenrechnungskreis eine organisatorische Einheit innerhalb eines Unternehmens, die ein geschlossenes System für die Kostenrechnung darstellt. Er kann einzelne oder mehrere Buchungskreise mit unterschiedlichen Währungen umfassen. Diese Buchungskreise müssen denselben operativen Kontenplan verwenden. Alle internen Verrechnungen beziehen sich ausschließlich auf Objekte desselben Kostenrechnungskreises.

Kostenrechnungskreis

Um eine neue Kostenstelle anzulegen, nutzen Sie die App *Kostenstellen verwalten*.

Start



Wählen Sie oben rechts die Schaltfläche **Anlegen**.

Auf dem folgenden Bildschirm geben Sie als Kostenrechnungskreis **NA00** und als Kostenstelle **KANT1###** ein (ersetzen Sie **###** durch Ihre Nummer, z.B. 012). Die Kostenstelle sollte ab dem **01.01. des laufenden Geschäftsjahres** gültig sein.

NA00  
KANT1###  
01.01. laufendes Jahr

In das Feld Name geben Sie **Kantine ###** ein und als Beschreibung geben Sie **Kantine** ein. Als Verantwortlicher geben Sie Ihren Namen ein. Wählen Sie die Kostenstellenart **H** (Hilfskostenstelle).

Kantine ###  
Kantine  
Ihr Name  
H

KANT1000 Kopieren Gültigkeitsbereiche Verwendung

Kantine 000

Allgemeine Informationen Organisationseinheit Steuerung Adresse Kommunikation Übersetzung Änderungsprotoko

---

Kostenrechnungskreis:*	Verantw. Benutzer:
NA00 (Global Bike North America)	
Kostenstelle:*	Verantwortlicher:*
KANT1000	Tim Böttcher
Bezeichnung:*	Abteilung:
Kantine 000	
Beschreibung:*	Art der Kostenstelle:*
Kantine	H (Hilfskostenstelle)
Gültig ab:*	Angeleg. am:
01.01.2021	15.09.2021
Gültig bis:*	Angelegt von:
31.12.9999	LEARN-000

Ordnen Sie Ihre neue Kostenstelle dem Standardhierarchieknoten N1200 (Interne Dienstleistungen) zu. Wählen Sie außerdem den Buchungskreis US00 (Global Bike Inc.), den Geschäftsbereich BI00 (Fahrräder) und die Währung USD.

N1200  
US00  
BI00  
USD

Vergleichen Sie Ihre Eingaben mit dem unten abgebildeten Bildschirm.

Organisationseinheit

---

Standardhierarchieknoten:*	Währung:*
N1200	USD (US Amerikanische Dollar)
Buchungskreis:*	Profitcenter:
US00 (Global Bike Inc.)	
Geschäftsbereich:	Funktionsbereich:
BI00 (Fahrräder)	

Klicken Sie in der unteren rechten Ecke auf **Anlegen**, um Ihre Kostenstelle zu speichern.

Klicken Sie in der oberen linken Ecke auf **<**, um einen Bildschirm zurückzugehen. Wiederholen Sie den Vorgang, um eine Wartungskostenstelle anzulegen. Verwenden Sie die folgenden Daten:

Kostenstelle:	<b>WART1###</b>	WART1###
Gültig ab:	<b>01.01. des aktuellen Jahres</b>	01.01. des aktuellen Jahres
Bezeichnung:	<b>Wartung ###</b>	Wartung ###
Bezeichnung:	<b>Wartungsabteilung</b>	Wartungsabteilung
Verantwortlicher:	<b>Ihr Name</b>	Ihr Name
Kostenstellenart:	<b>H</b>	H
Hierarchiebereich:	<b>N4300</b>	N4300
Geschäftsbereich:	<b>BI00</b>	BI00

Währung: **USD**

USD

Klicken Sie in der unteren rechten Ecke auf , um Ihre Kostenstelle zu speichern.

Klicken Sie in der oberen linken Ecke auf , um einen Bildschirm zurückzugehen. Wiederholen Sie den Vorgang, um eine Wartungskostenstelle anzulegen. Verwenden Sie die folgenden Daten:

Kostenstelle:	<b>MONT1###</b>	MONT1###
Gültig ab:	<b>01.01. des aktuellen Jahres</b>	01.01.. des aktuellen Jahres
Bezeichnung:	<b>Montage ###</b>	Montage ###
Bezeichnung:	<b>Montageabteilung</b>	Montageabteilung
Verantwortlicher:	<b>Ihr Name</b>	Ihr Name
Kostenstellenart:	<b>F</b>	F
Hierarchiebereich:	<b>N4200</b>	N4200
Geschäftsbereich:	<b>BI00</b>	BI00
Währung:	<b>USD</b>	USD

Klicken Sie in der unteren rechten Ecke auf , um Ihre Kostenstelle zu speichern.

Klicken Sie auf  um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.



## Schritt 2: Anlegen Statistische Kennzahl

**Aufgabe** Anlegen einer statistischen Kennzahl.

**Zeit** 5 min

**Beschreibung** Legen Sie eine statistische Kennzahl an.

**Name (Stelle)** Jamie Shamblin (Controller)

Weil die Kosten der Kantine für drei Kostenstellen (einschließlich sich selbst) eingestuft werden, ist die Anzahl der Mitarbeiter die Bezugsgröße für die Kostenabschätzung. Sie müssen deshalb eine *statistische Kennzahl* für diesen Zweck erstellen.

statistische Kennzahl

Um eine neue Kostenstelle anzulegen, nutzen Sie die App *Statistische Kennzahlen verwalten*.

Start



Wählen Sie oben rechts die Schaltfläche **Anlegen**.

Geben Sie im neuen Fenster als *Stat. Kennzahl* **MA####** (ersetzen Sie ### mit Ihrer Nummer, als Name **Anzahl der Mitarbeiter** und wählen Sie **Anzahl Personen (PRS)** als Einheit und **Festwerte** als Kategorie der statistischen Kennzahl ein.

MA###  
Anzahl der Mitarbeiter  
PRS  
1

MA000 Kopieren Verwendung ↗ ↘ ✕

Anzahl der Mitarbeiter

[Allgemeine Informationen](#) [Übersetzung](#)

Stat. Kennzahl: *	Mengeinheit: *
MA000	PRS
Name der statistischen Kennzahl: *	Typ:
Anzahl der Mitarbeiter	<input checked="" type="radio"/> 1 (Festwerte)
Kostenrechnungskreis: *	<input type="radio"/> 2 (Summenwerte)
NA00	

Vergleichen Sie Ihren Bildschirm mit dem obigen Screenshot und wählen Sie **Anlegen**.

Klicken Sie auf  um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.



## Schritt 3: Anlegen Sekundäre Kostenarten

**Aufgabe** Legen Sie sekundäre Kostenarten an.

**Zeit** 10 Min

**Beschreibung** Legen Sie sekundäre Kostenarten an, um Kosten für die Kantine, Montage und Wartung bewerten zu können.

**Name (Stelle)** Jamie Shamblin (Controller)

Kostenarten klassifizieren in SAP S/4HANA den bewerteten Verbrauch von Produktionsfaktoren einer Organisation innerhalb eines Kostenrechnungskreises. Sie geben Auskunft über den Wertefluss und den Werteverzehr innerhalb der Organisation. Eine Kostenart entspricht einer kostenrelevanten Position im Kontenplan.

Kostenart

Im Gegensatz zu primären Kostenarten sind sekundäre Kostenarten Sachkonten der Sachkontenart Sekundäre Kosten. Sie stellen Kosten dar, die sich aus innerbetrieblichen Werteflüssen wie innerbetrieblicher Leistungsverrechnung, Gemeinkostenverrechnung und Abrechnungsvorgängen ergeben.

Sekundäre Kostenart

Um eine neue sekundäre Kostenart anzulegen, verwenden Sie im Bereich Controlling die App *Sachkontenstammdaten verwalten*.

Start



Wählen Sie oben rechts die Schaltfläche **Anlegen**.

Geben Sie in das Feld *Sachkonto* **803###1** (auch hier ersetzen Sie ### durch Ihre dreistellige Nummer) und als *Kontenplan* **GL00** ein. Wählen Sie im Pulldown-Menü *Sachkontenart* die Option **Sekundärkosten**. Für die *Kontengruppe* wählen Sie **08** (Sekundärkosten).

803###1  
GL00  
Secondary Costs  
08

**Hinweis:** Sekundäre Kosten sind Kosten, die durch den innerbetrieblichen Austausch von Leistungen entstehen, zum Beispiel Reparaturkosten, die das Unternehmen selbst durchführt. Das Gegenteil sind primäre Kosten, bei denen die Leistungen nicht selbst erbracht, sondern fremdbezogen werden.

Geben Sie als *Kurz-* sowie als *Sachkontenlangtext* **Umlage KANT1###** ein.

Umlage KANT1###  
Umlage KANT1###

Grundlegende Informationen

<b>Steuerung</b>	<b>Beschreibung in Pflegesprache (EN)</b>
Kontenplan*: GL00	Kurztext*: Umlage KANT1000
Sachkontoart*: Sekundärkosten	Sachkontenlangtext: Umlage KANT1000
Kontengruppe*: 08	
Erfolgskontentyp: -	
Funktionsbereich:	

Auf der Registerkarte Buchungskreisdaten ordnen Sie Ihre neue sekundäre Kostenart Ihrem Buchungskreis zu. Klicken Sie dazu im Bereich Buchungskreiszuordnung auf **Anlegen**.

Im Feld *Neue Buchungskreiszuordnung* geben Sie **US00** (Global Bike Inc.) ein.

US00

Im Reiter ANLEGEN/BANK/ZINS geben sie die *Feldstatusgruppe* **ZSEC** (Sekundäre Kostenarten) ein.

ZSEC

Klicken Sie in der rechten unteren Ecke auf **OK**, um die Buchungskreisdaten zu Ihrer sekundären Kostenart hinzuzufügen.

**Hinweis** Ihre Buchungskreiszuordnung wird manchmal nicht sofort angezeigt. Bitte prüfen Sie nach dem Speichern Ihrer Kostenart, ob die Zuordnung angezeigt wird.

Im Reiter Controlling-Daten klicken Sie rechts auf **Generieren**.

In der zweiten Spalte (*Kostenartentyp*), wählen Sie **42** (Umlage).

42

Controlling-Daten	
Kostenrechnungskreis	Kostenartentyp
NA00	42

Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Sichern**.

Klicken Sie in der oberen linken Ecke auf **<**, um einen Bildschirm zurückzugehen. Wiederholen Sie den Vorgang für die sekundäre Kostenart der Wartungsumlage mit den folgenden Daten

Sachkonto: **803###2**  
 Kontenplan: **GL00**  
 Sachkontenart: **Sekundärkosten**  
 Kontengruppe: **08**  
 Kurztext und Sachkontenlangtext: **Umlage WART1###**  
 Buchungskreis: **US00**

803###2  
 GL00  
 Sekundärkosten  
 08  
 Umlage WART1###  
 US00  
 USD  
 ZSEC  
 43

Kontowährung: **USD**  
 Feldstatusgruppe: **ZSEC**  
 Kostenartentyp: **43**

Überprüfen Sie Ihre Eingaben und Bestätigen Sie mit **Sichern**.

Klicken Sie in der oberen linken Ecke auf , um einen Bildschirm zurückzugehen. Wiederholen Sie den Vorgang für die sekundäre Kostenart der Montageumlage mit den folgenden Daten

Sachkonto: **803###3**  
 Kontenplan: **GL00**  
 Sachkontenart: **Sekundärkosten**  
 Kontengruppe: **08**  
 Kurztext und Sachkontenlangtext: **Umlage MONT1###**  
 Buchungskreis: **US00**  
 Kontowährung: **USD**  
 Feldstatusgruppe: **ZSEC**  
 Kostenartentyp: **43**

803###3  
 GL00  
 Secondary Costs  
 08  
 Allocation MONT1###  
 US00  
 USD  
 ZSEC  
 43

Klicken Sie nun auf **Sichern**.

Klicken Sie auf  um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.



## Schritt 4: Anlegen Leistungsart

**Aufgabe** Legen Sie eine Leistungsart an.

**Zeit** 10 min

**Beschreibung** Legen Sie Leistungsarten an, um Aktivitäten wie Wartung und Montage zuzuordnen.

**Name (Stelle)** Jamie Shamblin (Controller)

*Leistungsarten* sind Organisationseinheiten innerhalb des Kostenrechnungskreises, die die von einer Kostenstelle erbrachten Leistungen klassifizieren. Als Maßeinheiten dienen sie der internen Leistungsverrechnung.

Leistungsart

Um eine neue Leistungsart anzulegen, verwenden Sie im Bereich Controlling die App *Leistungsarten verwalten*.

Start



Wählen Sie oben rechts die Schaltfläche **Anlegen**.

Wenn das Feld *Kostenrechnungskreis* nicht gefüllt ist, geben Sie **NA00** ein oder wählen Sie es aus.

NA00

Als *Leistungsart*, geben Sie **M###** (auch hier ersetzen Sie **###** durch Ihre dreistellige Nummer). Die Leistungsart soll ab **01.01. des aktuellen Geschäftsjahres** gültig sein. Als *Bezeichnung*, tragen Sie **Wartungsstunden ###**, als *Leistungseinheit*, wählen Sie **H (Stunde)**. Im Feld *Kostenstellenarten* benutzen Sie die Werthilfe  um **\*** (*Alle Kategorien*) auszuwählen.

M###  
01.01. aktuelles Jahr  
Wartungsstunden ###  
H  
\*

W000 Kopieren Gültigkeitsbereiche Verwendung

Wartungsstunden 000

Allgemeine Informationen Verrechnung Kennzeichen Ausbringung Übersetzung Änderungsprotokoll

Kostenrechnungskreis:*	Gültig bis:*
NA00 (Global Bike North America)	31.12.9999
Leistungsart:*	Leistungseinheit:*
W000	H (Stunde)
Bezeichnung:*	Angeleg. am:
Wartungsstunden 000	15.09.2021
Beschreibung:	Angelegt von:
	Learn-000 Learn-000
Gültig ab:*	Kostenstellenarten:*
01.01.2021	* (Alle Kategorien)

Im Reiter Verrechnung wählen Sie den *Leistungsartentyp 1 (manuelle Erfassung, manuelle Verrechnung)* aus dem Drop-Down Menu. Ordnen Sie die Leistungsart der *Verrechnungskostenart 803###2* zu. Stellen Sie sicher, dass das Tarifkennzeichen leer ist.

1  
803###2

Verrechnung

Standardwerte

Leistungsartentyp:\*

1 (manuelle Erfassung, manuelle Verrechnung)

Tarifkennzeichen:

Verrechnungskostenart:

8030002 (Umlage WART1000)

In der rechten unteren Ecke, klicken Sie auf **Anlegen** um die Leistungsart zu sichern.

Klicken Sie in der oberen linken Ecke auf **<**, um einen Bildschirm zurückzugehen. Wiederholen Sie den Vorgang für die Leistungsart für die Montagekostenstelle anzulegen. Nutzen Sie die folgenden Daten:

Leistungsart:	<b>M###</b>
Gültig ab:	<b>01.01. des aktuellen Geschäftsjahres</b>
Bezeichnung:	<b>Montagestunden ###</b>
Leistungseinheit:	<b>H</b>
Kostenstellenart:	<b>*</b>
Leistungsartentyp:	<b>1</b>
VerrechKostenart:	<b>803###3</b>

M###  
01.01. des aktuellen  
Jahres  
Montagestunden ###  
H  
\*  
1  
803###3

Klicken Sie auf **Anlegen** um die Leistungsart zu sichern.

Klicken Sie auf **SAP** um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.



## Schritt 5: Anlegen Kostenstellengruppe

**Aufgabe** Anlegen Kostenstellengruppe.

**Zeit** 10 min

**Beschreibung** Legen Sie eine Kostenstellengruppe an um die Kantinenkosten zu verrechnen- Die Empfänger der Kantinenkosten sind die Kantine selbst, die Wartungskostenstelle und die Montagekostenstelle, die sie zuvor angelegt haben.

**Name (Stelle)** Jamie Shamblin (Controller)

Kostenstellen können zu Kostenstellengruppen zusammengefaßt werden. Mit diesen Gruppen können Sie Kostenstellenhierarchien bilden, die die Entscheidungs-, Verantwortungs- und Kontrollbereiche unternehmensspezifisch zusammenfassen.

Kostenstellengruppe

Um eine neue Kostenstellengruppe anzulegen, verwenden Sie im Bereich *Controlling* die App *Kostenstellengruppen verwalten*.

Start



Klicken Sie in der oberen linken Ecke auf .

Sollte das Feld *Kostenrechnungskreis* noch nicht befüllt sein, geben Sie **NA00** ein. Die neue *Kostenstellengruppe* soll **GRUPPE1###** heißen. Vergleichen Sie Ihre Eingaben mit dem folgenden Screenshot und wählen Sie .

NA00  
GRUPPE1###

Neue Kostenstellengruppe

* Kostenrechnungskreis:	NA00 	Global Bike North Am...
* Kostenstellengruppe:	GRUPPE1000	

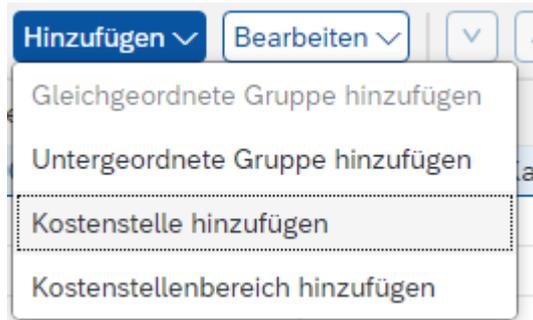
In der Spalte *Name* benennen Sie Ihre Gruppe **Empfänger der Kantinenkosten**.

Empfänger der  
Kantinenkosten

<input checked="" type="checkbox"/>	Kostenstellengruppe/Kostenstelle	Name
<input checked="" type="checkbox"/>	 GRUPPE1000	Empfänger der Kantinenkosten

Then, click on **Add**  and select *Add Cost Center*.

Danach, klicken Sie auf  und wählen Sie *Kostenstelle hinzufügen*.



Im Pop-Up *Suche: Kostenstellen* geben Sie im Feld *Bezeichnung Kostenstelle* \*### ein. (Ersetzen Sie ### mit Ihrer dreistelligen Nummer. Vergessen Sie nicht den \* vor dem Suchbegriff ###. Z.B. \*015, sollte Ihre Nummer 015 sein.)

\*###

Danach wählen Sie .

Ihnen sollten nun die drei vorher angelegten Kostenstellen angezeigt werden.

Suche: Kostenstellen  

Standard  Filterleiste ausblenden Filter anpassen (1) Ergebnis <= 100 Treffer **Start**

Kostenstelle:  Bezeichnung Kostenstelle:  Verantwortlicher:

<input type="checkbox"/>	Kostenstelle	Beschreibung	Kostenrechnungskreis	Buchungskreis	Typ	Verantwortlicher	Verantwortlicher Benutzer	Gültig ab	Gültig bis
<input type="checkbox"/>	KANT1000	Kantine 000	NA00	US00	H	Tim Böttcher		15.09.2021	31.12.9999
<input type="checkbox"/>	MONT1000	Montage 000	NA00	US00	F	Tim Böttcher		01.01.2021	31.12.9999
<input type="checkbox"/>	WART1000	Wartung 000	NA00	US00	H	Tim Böttcher		01.01.2021	31.12.9999
<input type="checkbox"/>									
<input type="checkbox"/>									

 Abbrechen

Markieren Sie alle drei Kostenstellen und wählen Sie .

Ihre drei Kostenstellen sollten der Gruppe *GRUPPE1###* nun hinzugefügt worden sein.

<input type="checkbox"/>	Kostenstellengruppe/Kostenstelle	Name
<input type="checkbox"/>	  GRUPPE1000	Empfänger der Kantinenkosten
<input type="checkbox"/>	KANT1000	Kantine 000
<input type="checkbox"/>	MONT1000	Montage 000
<input type="checkbox"/>	WART1000	Wartung 000

In der oberen linken Ecke wählen Sie **Sichern** .

Klicken Sie auf  um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.



## Schritt 6: Planung der Mitarbeiteranzahl

**Aufgabe** Planen Sie die Mitarbeiteranzahl.

**Zeit** 5 min

**Beschreibung** Planen Sie die Anzahl der Mitarbeiter, die in den Abteilungen arbeiten, die den vorher erstellten Kostenstellen zugeordnet sind.

**Name (Stelle)** Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Um statistische Kennzahlenwerte zu planen, verwenden Sie im Bereich *Controlling* die App *Planung statistischer Kennzahlen*.

Start



Sie gelangen zum Planungslayout *Statistische Kennzahlen ändern (1-301)*.

Wählen Sie als **Version 0 (Plan/Istversion)** mithilfe der F4-Hilfe und die **Perioden 1 bis 12 im aktuellen Geschäftsjahr**. Geben Sie Kostenstelle **MONT1###** und Statist. Kennzahl **MA###** ein. Achten Sie darauf, dass alle übrigen Felder leer bleiben. Vergleichen Sie Ihre Eingaben mit dem folgenden Screenshot.

Plan/Istversion  
Perioden 1 bis 12 im  
aktuellen Geschäftsjahr  
MONT1###  
MA###

Layout:  Statistische Kennzahlen Standard

Variablen

Version:	<input type="text" value="0"/>	
von Periode:	<input type="text" value="1"/>	Januar
bis Periode:	<input type="text" value="12"/>	Dezember
Geschäftsjahr:	<input type="text" value="2021"/>	
Kostenstelle:	<input type="text" value="MONT1000"/>	Montageabteilung
bis:	<input type="text"/>	
oder Gruppe:	<input type="text"/>	
Statist. Kennzahl:	<input type="text" value="MA000"/>	Anzahl der Mitarbeiter
bis:	<input type="text"/>	
oder Gruppe:	<input type="text"/>	

Selektieren Sie ganz unten in diesem Bild *formularbasiert*. Klicken Sie dann **Übersichtsbild** oder drücken Sie F5.

formularbasiert

Geben Sie als *laufenden Planwert* **15** ein und wählen Sie **Buchen**.

15

Sie erhalten folgende Nachricht.

✔ **Veränderte Daten sind gebucht** [Details anzeigen](#)

Wiederholen Sie den gleichen Vorgang bitte für die *Kostenstelle* **WART1###** und geben Sie dort bitte **5** als *laufenden Planwert* an.

WART1###  
5

Zuletzt, Führen Sie den Vorgang erneut für die *Kantinenkostenstelle* **KANT1###** und planen Sie **5** Mitarbeiter.

KANT1###  
5

Klicken Sie auf **SAP** um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.

Bestätigen Sie eventuell auftretende Browserwarnungen mit **Ok**.



## Schritt 7: Planung der Leistungsausbringung

**Aufgabe** Planen Sie die Leistungsausbringung.

**Zeit** 5 min

**Beschreibung** Planen Sie die Leistungsausbringung für Wartung und Montage.

**Name (Stelle)** Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Zur Planung der Leistungsausbringung verwenden Sie im Bereich *Controlling* die App *Tarife für Leistungsarten bearbeiten - Kostenstellen*.

Start



Falls Sie dazu aufgefordert werden, geben Sie als *Kostenrechnungskreis* **NA00** ein.

NA00

Kostenrechnungskreis setzen ✕

---

\* Kostenrechnungskreis:

---

Sie gelangen zum Planungslayout *Planung Leistungen/Tarife ändern (1-201)*.

Die Felder Version, Perioden und Geschäftsjahr sind wie bei der vorherigen Aufgabe zu füllen bzw. enthalten bereits die richtigen Vorschlagswerte.

Geben Sie als Kostenstelle **WART1###** und als Leistungsart **W###** an. Alle anderen Felder müssen leer bleiben. Klicken Sie dann auf **Übersichtsbild**.

0  
1  
12  
Aktuelles Jahr  
WART1###  
W###

Layout:  Leistungsarten/Tarife Standard

**Variablen**

Version:

von Periode:  Januar

bis Periode:  Dezember

Geschäftsjahr:

Kostenstelle:  Wartungsabteilung

bis:

oder Gruppe:

Leistungsart:  Wartungsstunden 000

bis:

oder Gruppe:

In der Spalte *Planleistung*, geben Sie **1800 (Stunden)** ein. Klicken Sie

1800

**Buchen**

<input type="checkbox"/>	LstArt	Planleistung	VS	Kapazität	VS
<input type="checkbox"/>	W000	1800	2		2

Wiederholen Sie nun den Vorgang für die Montagekostenstelle **MONT1###** und die Leistungsart **M###**. Hier ist eine Planleistung von **6.000** Stunden vorgesehen.

MONT1###  
M###  
6000

Klicken Sie auf **SAP** um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.

Bestätigen Sie eventuell auftretende Browserwarnungen mit **Ok**.



## Schritt 8: Planung von Primärkostenaufnahmen

**Aufgabe** Planen Sie die Primärkostenaufnahmen

**Zeit** 15 min

**Beschreibung** Planen Sie die Primärkostenaufnahmen für die Kantine, die Montage und die Wartung.

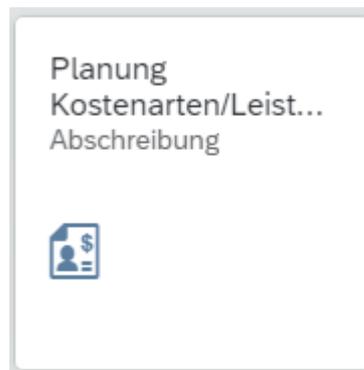
**Name (Stelle)** Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

In allen drei Kostenstellen fallen in jedem Geschäftsjahr primäre Kosten an. Diese Kosten sind 60.000 für Gehälter und 90.000 für eingekaufte Dienstleistungen in der Cafeteria, Wartungsgehälter in Höhe von 60.000, und Montagelöhne in Höhe von 150.000.

Scenario

Um die Primärkostenaufnahmen zu planen, verwenden Sie im Bereich *Controlling* die App *Planung Kostenarten/Leistungsaufnahmen – Abschreibung*.

Start



Sie gelangen zum Planungslayout *Planung Kostenarten/Leistungsaufnahmen ändern (1-101)*.

Die Felder Version, Perioden und Geschäftsjahr sind wie bei der vorherigen Aufgabe zu füllen bzw. enthalten bereits die richtigen Vorschlagswerte.

0  
1  
12  
aktuelles Jahr

Geben Sie als Kostenstelle **KANT1####** und als Kostenart **Arbeitskosten (6991000)** mit der F4-Hilfe an. Alle anderen Felder müssen leer bleiben.

KANT###  
6991000

Layout:  Kostenarten leistungsunabhängig/abhängig

**Variablen**

Version:

von Periode:  Januar

bis Periode:  Dezember

Geschäftsjahr:

Kostenstelle:  Kantine

bis:

oder Gruppe:

Leistungsart:

bis:

oder Gruppe:

Kostenart:  Arbeitskosten

bis:

oder Gruppe:

Klicken Sie auf **Übersichtsbild**.

Geben Sie im folgenden Bild als *fixe Plankosten* bitte **60.000** an und sichern Sie mit **Buchen**.

Wiederholen Sie den Vorgang für die Kantine **KANT1###** und Kostenart **5900000 (Fremdleistungen)** mit fixen Plankosten von **90.000** an und sichern Sie.

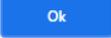
Zurück im Bild Layout Kostenarten/Leistungsaufnahmen ändern Sie die Kostenstelle zu **WART1###** und wählen Sie **Arbeitskosten (6991000)** als Kostenart. Geben Sie als fixe Plankosten bitte **60.000** an und sichern Sie.

Zuletzt, geben Sie nun als Kostenstelle **MONT1###**, als Leistungsart **M###** und als Kostenart **Arbeit (700000)** an. Durch Hinzufügen der Leistungsart kann die Primärkostenaufnahme nun leistungsabhängig, d.h. mit einem fixen und einem variablen Tarif, geplant werden. Klicken Sie dann auf **Übersichtsbild**.

Das Feld *Plankosten var* sollte nun eingabebereit sein. Tragen Sie hier **150.000** ein und klicken Sie **Buchen**.

	LstArt	Kostenart	Plankosten fix	VS	Plankosten var	VS	Planverbr. fix
<input type="checkbox"/>	M000	6991000		2	150.000,00	2	

Klicken Sie auf  um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.

Bestätigen Sie eventuell auftretende Browserwarnungen mit .



## Schritt 9: Planung der innerbetrieblichen Leistungsaufnahmen

**Aufgabe** Planen Sie die innerbetrieblichen Leistungsaufnahmen.

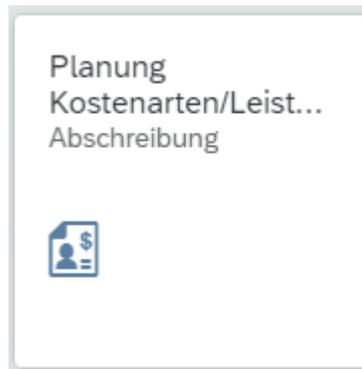
**Zeit** 5 min

**Beschreibung** Planen Sie die innerbetrieblichen Leistungsaufnahmen.

**Name (Stelle)** Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Um die innerbetrieblichen Leistungsaufnahmen zu planen, nutzen Sie erneut die App *Planung Kostenarten/Leistungsaufnahmen - Abschreibung*.

Start



Das Layout *Planung Kostenarten/Leistungsaufnahmen ändern (1-101)* erscheint. Da dieses Layout nur für Kosten- nicht für Leistungsarten geeignet ist, wählen Sie bitte  (nächstes Layout) um in das nächste Layout *Leistungsaufnahmen leistungsunabh./abh.* zu wechseln.

Die Felder **Version**, **Perioden** und **Geschäftsjahr** sind wie bei der vorigen Aufgabe zu füllen bzw. sollten bereits die richtigen Vorschlagswerte enthalten.

Geben Sie als **Kostenstelle** **MONT1###**, als **Senderkostenstelle** **WART1###** und als **Senderleistungsart** **W###** ein. Die übrigen Felder müssen leer sein.

0  
1  
12  
Aktuelles Jahr  
MONT1###,  
WART1###  
W###

Layout:  Leistungsaufnahmen leistungsunabh./abh.

### Variablen

Version:	<input type="text" value="0"/>	
von Periode:	<input type="text" value="1"/>	Januar
bis Periode:	<input type="text" value="12"/>	Dezember
Geschäftsjahr:	<input type="text" value="2021"/>	
Kostenstelle:	<input type="text" value="MONT1000"/>	Montageabteilung
bis:	<input type="text"/>	
oder Gruppe:	<input type="text"/>	
Leistungsart:	<input type="text"/>	
bis:	<input type="text"/>	
oder Gruppe:	<input type="text"/>	
Senderkostenstelle:	<input type="text" value="WART1000"/>	Wartungsabteilung
bis:	<input type="text"/>	
oder Gruppe:	<input type="text"/>	
Senderleistungsart:	<input type="text" value="W000"/>	Wartungsstunden 000
bis:	<input type="text"/>	

Gehen Sie in das **Übersichtsbild** indem Sie auf **Übersichtsbild** klicken und geben Sie **600** (Stunden) als *fixen Planverbrauch* an. Sichern Sie durch einen Klick auf **Buchen**.

600

Klicken Sie auf **SAP** um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.

Bestätigen Sie eventuell auftretende Browserwarnungen mit **Ok**.



## Schritt 10: Überprüfen der Planung

**Aufgabe** Überprüfen Sie die geplanten Kosten mithilfe der Planungsübersicht.

**Zeit** 5 min

**Beschreibung** Überprüfen Sie die geplanten Kosten für die Kantine, die Wartung und die Montage.

**Name (Stelle)** Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Alle Kostenstellen wurden mit Primärkosten belastet. Weiterhin sehen Sie die Gesamtbelastung und die interne Verteilungsmenge in der Wartung und Montage.

Scenario

Um den Bericht zu öffnen, wählen Sie im Bereich *Controlling* die App *Planübersicht - Rentabilitätsanalyse*.

Start



Sollte es noch nicht ausgefüllt sein geben Sie die *Kostenstelle* **MONT1###**. Als Berichtsparemeter pflegen Sie als **Geschäftsjahr** das *aktuelle Geschäftsjahr*, die *Perioden 1 bis 12* und die *Version 0*. Klicken Sie auf

MONT1###  
 Aktuelles Jahr  
 1  
 12  
 0

**Ausführen**

<b>Kostenrechnungskreis</b>		NA00 Global Bike North America	
<b>Geschäftsjahr</b>		2021	
<b>Periode</b>		1 bis 12	
<b>Version</b>		000	
<b>Kostenstelle</b>		MONT1000 Montage 000	

Kostenart/Beschr.	Art	ParObjekt	ParLart	Wert/BWähr	Wert fix/BWähr	Menge gesamt	Menge	ME
8030002 Umlage WART1000	LEI	WART1000	W000	0,00	0,00	600	600	H
<b>Leistungsaufnahme</b>				•	•			
<b>Leistungsunabhängige Kosten</b>				• •	• •			
6991000 Arbeitskosten				150.000,00	0,00			
M000 Montagestunden 000				•	•			
<b>Leistungsabhängige Kosten</b>				• •	• •			
<b>Belastung</b>				• • •	• • •			
8030003 Umlage MONT1000				0,00	0,00	6.000-	0	H
M000 Montagestunden 000				•	•			
<b>Leistungsverrechnung</b>				• •	• •			
<b>Entlastung</b>				• • •	• • •			
<b>Über-/ Unterdeckung</b>				• • • •	• • • •			

Ihr Bericht sollte ähnlich dem im oberen Screenshot sein.

In the bottom-right corner, click **Cancel** and review the planning reports for *Cost Centers MAIN1###* and *CAFE1###* as well.

In der rechten unteren Ecke, klicken Sie auf **Abbrechen** und überprüfen Sie die Berichte für die *Kostenstellen WART1###* und *KANT1###*.

<b>Kostenrechnungskreis</b>		NA00 Global Bike North America	
<b>Geschäftsjahr</b>		2021	
<b>Periode</b>		1 bis 12	
<b>Version</b>		000	
<b>Kostenstelle</b>		WART1000 Wartung 000	

Kostenart/Beschr.	Art	ParObjekt	ParLart	Wert/BWähr	Wert fix/BWähr	Menge gesamt	Menge	ME
6991000 Arbeitskosten				60.000,00	60.000,00			
<b>Primäre Kosten</b>				60.000,00	60.000,00			
<b>Leistungsunabhängige Kosten</b>				60.000,00	60.000,00			
<b>Belastung</b>				60.000,00	60.000,00			
8030002 Umlage WART1000				0,00	0,00	1.200-	0	H
8030002 Umlage WART1000	KST	MONT1000		0,00	0,00	600-	0	H
<b>W000 Wartungsstunden 000</b>				0,00	0,00			
<b>Leistungsverrechnung</b>				0,00	0,00			
<b>Entlastung</b>				0,00	0,00			
<b>Über-/ Unterdeckung</b>				60.000,00	60.000,00			

MAIN1###

<b>Kostenrechnungskreis</b>		NA00 Global Bike North America	
<b>Geschäftsjahr</b>		2021	
<b>Periode</b>		1 bis 12	
<b>Version</b>		000	
<b>Kostenstelle</b>		KANT1000 Kantine 000	

Kostenart/Beschr.	Art	ParObjekt	ParLart	Wert/BWähr	Wert fix/BWähr
5900000 Fremdleistungen				90.000,00	90.000,00
6991000 Arbeitskosten				60.000,00	60.000,00
<b>Primäre Kosten</b>				150.000,00	150.000,00
<b>Leistungsunabhängige Kosten</b>				150.000,00	150.000,00
<b>Belastung</b>				150.000,00	150.000,00
<b>Über-/ Unterdeckung</b>				150.000,00	50.000,00

CAFE1###

Klicken Sie auf  um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.

Bestätigen Sie eventuell auftretende Browserwarnungen mit .



## Schritt 11: Anlegen der Umlage

**Aufgabe** Legen Sie die Umlage für die Kantinenkosten an.

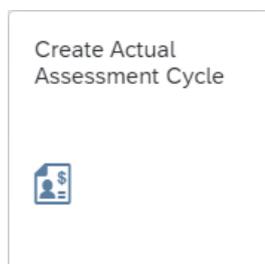
**Zeit** 15 min

**Beschreibung** Legen Sie die Umlage für die Kantinenkosten an.

**Name (Stelle)** Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Zur Umlage der Kantinenkosten verwenden Sie im Bereich *Controlling* die App *Plan-Umlag ausführen*.

Start



Im Bild *Plan-Umlage ausführen: Einstieg*, wählen Sie im **Mehr** ► **Zusätze** ► **Zyklus** ► **Anlegen**. Nennen Sie den ab **01.01. des aktuellen Geschäftsjahres** gültigen Zyklus **Z1####** und bestätigen Sie mit **Ausführen**. Das erzeugt den folgenden Bildschirm:

Z1###  
01.01. aktuelles Jahr

Geben Sie als *Text* **Umlage-Zyklus KANT1####** ein, entfernen sie den Haken im Feld **iterativ** und klicken auf **Anhängen Segment**.

Umlage-Zyklus  
KANT1###  
iterativ

Geben Sie als *Segmentnamen* **SEG###** mit der Bezeichnung **Segment ###** ein. Auf der Registerkarte *Segmentkopf* geben Sie bitte als Umlagekostenart **8003###1** an.

SEG###  
Segment ###  
803###1

In der Registerkarte *Sender/Empfänger* geben Sie als Senderkostenstelle (von) **KANT1####** und als Empfänger geben Sie die Kostenstellengruppe **GRUPPE###** an. Vergleichen Sie mit dem unteren Screenshot.

KANT1###  
GRUPPE1###

Segmentkopf	Sender/Empfänger	Senderwerte	Empfängerbezugsbasis	Empfängergewichtungsfaktoren
	von	bis	Gruppe	
<b>Sender</b>				
Kostenstelle:	<input type="text" value="KANT1000"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
FunktBereich:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Kostenart:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
<b>Empfänger</b>				
Auftrag:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Kostenstelle:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text" value="GRUPPE1000"/>	
FunktBereich:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Kostenträger:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
PSP-Element:	<input type="text"/>		<input type="text"/>	

Wählen Sie in der Registerkarte *Empfängerbezugsbasis* im Feld *Art var. Anteile* den Wert **Statist. Kennzahlen Plan**.

Stat. Kennzahlen Plan

Die folgende Meldung weist Sie darauf hin, dass neue Felder zur Pflege eingeblendet werden. Bestätigen Sie die Meldung mit . Geben Sie nun als Selektionskriterien die Version **0** und die statistische Kennzahl **MA####** ein.

0  
EMP###

Segmentkopf	Sender/Empfänger	Senderwerte	Empfängerbezugsbasis	Empfängergewichtungsfaktoren
<b>Bezugsbasis</b>				
Art var. Anteile:		<input type="text" value="6 Statist. Kennzahlen Plan"/>		
Normierung neg. Bezugsbasen:		<input type="text" value="1 Keine Normierung"/>		
<b>Selektionskriterien</b>				
	von	bis	Gruppe	
Version	<input type="text" value="0"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Stat.Kennzahl	<input type="text" value="MA000"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
Leistungsart	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	

Klicken Sie auf . Sie erhalten die folgende Nachricht:

 Zyklus Z1000, Anfangsdatum 01.01.2021 wurde gesichert [Details anzeigen](#)

In der oberen linken Ecke des Bildschirms klicken Sie drei mal auf  um zurück zu gehen. Bestätigen Sie die auftretende Nachricht mit



Geben Sie im Bild *Plan-Umlage ausführen: Einstieg* im Feld *Zyklus* **Z1###** an und drücken Sie Enter. Entfernen Sie den Haken aus *Testlauf*. Stellen Sie sicher, dass die Periode 1 bis 12 ausgewählt und das aktuelle Geschäftsjahr eingetragen sind.

1, 12  
Aktuelles Jahr  
Z1###  
Testlauf



## Schritt 12: Überprüfen der Umlageergebnisse

**Aufgabe** Überprüfen Sie die Ergebnisse der Umlage.

**Zeit** 10 min

**Beschreibung** Überprüfen Sie die Ergebnisse der Umlage.

**Name (Stelle)** Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Um den Bericht zu öffnen, wählen Sie im Bereich *Controlling* die App *Planübersicht - Rentabilitätsanalyse*.

Start



Im Bild *Planungsübersicht: Einstieg*, suchen Sie bitte Ihre Kostenstelle für die Montage (**MONT1###**) mit der F4-Hilfe. Sofern noch nicht ausgefüllt, geben Sie bitte das **laufende Geschäftsjahr**, Perioden **1 bis 12** und Version **0** als Berichtsparameter ein. Klicken Sie auf **Ausführen** und überprüfen Sie die Ergebnisse der Umlage.

MONT1###  
Aktuelles Jahr  
1  
12  
0

Kostenrechnungskreis	NA00 Global Bike North America
Geschäftsjahr	2021
Periode	1 bis 12
Version	000
Kostenstelle	MONT1000 Montage 000

Kostenart/Beschr.	Art	ParObjekt	ParLart	Wert/BWähr	Wert fix/BWähr	Menge gesamt	Menge	ME
8030001 Umlage KANT1000	KST	KANT1000		90.000,00	90.000,00			
<b>Umlage</b>				<b>90.000,00</b>	<b>90.000,00</b>			
8030002 Umlage WART1000	LEI	WART1000	W000	0,00	0,00	600	600	H
<b>Leistungsaufnahme</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Leistungsunabhängige Kosten</b>				<b>90.000,00</b>	<b>90.000,00</b>			
6991000 Arbeitskosten				150.000,00	0,00			
<b>M000 Montagestunden 000</b>				<b>150.000,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Leistungsabhängige Kosten</b>				<b>150.000,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Belastung</b>				<b>240.000,00</b>	<b>90.000,00</b>			
8030003 Umlage MONT1000				0,00	0,00	6.000-	0	H
<b>M000 Montagestunden 000</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Leistungsverrechnung</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Entlastung</b>				<b>0,00</b>	<b>0,00</b>			
<b>Über-/ Unterdeckung</b>				<b>240.000,00</b>	<b>90.000,00</b>			

Wiederholen Sie den obigen Vorgang und sehen Sie sich auch die Ergebnisse für die Wartungs- (**WART1###**) und Kantinenkostenstelle (**KANT1###**) an.

WART###  
KANT###

Die Wartungs- und die Montagekostenstelle sollten durch die Kantinenumlage mit 30.000 bzw. 90.000 belastet und die Kantinenkosten-stelle hingegen mit 120.000 entlastet worden sein. Damit verbleiben 30.000 bei KANT1###.

Ihnen wird hierbei auffallen, dass die Leistungsaufnahmen und Leistungsverrechnungen der Kostenstellen MONT1### und WART1### noch mit Null bewertet sind, obwohl bereits alle Mengenangaben vorhanden sind. Das liegt daran, dass bisher keine Tarife für die betroffenen Leistungsarten geplant wurden. Dies wird im nächsten Schritt vollzogen.

Klicken Sie auf  um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.

Bestätigen Sie eventuell auftretende Browserwarnungen mit .



## Schritt 13: Tarifiermittlung der beiden Leistungsarten

**Aufgabe** Ermitteln Sie die Tarife der Leistungsarten.

**Zeit** 5 min

**Beschreibung** Ermitteln Sie die Tarife der Leistungsarten.

**Name (Stelle)** Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Um Tarife von Leistungsarten zu kalkulieren, verwenden Sie im Bereich *Controlling* die App *Plantarif-Ermittlung ausführen*.

Start

Plantarif-Ermittlung  
ausführen

Wählen Sie im folgenden Bild der Feldgruppe *Kostenstellen* den ersten Radiobutton (*Kostenstellengruppe*) aus und tragen Sie Ihre Kostenstellengruppe **GRUPPE###** ein. Wählen Sie die Perioden **1** bis **12** aus dem **aktuellen Geschäftsjahr**. Entfernen Sie den Haken aus *Testlauf* und wählen Sie **Ausführen**.

GRUPPE1###  
0  
1  
12  
Aktuelles Jahr  
Testlauf

Kostenrechnungskreis: NA00

Kostenstellengruppe  
 Selektionsvariante  
 alle Kostenstellen

GRUPPE1000

Parameter

\* Version: 0

\* Periode: 1 bis: 12

\* Geschäftsjahr: 2021

Ablaufsteuerung

Hintergrundverarbeitung  
 Testlauf  
 Detaillisten  
 mit Fixkosten-Vorverteilung

Klicken Sie auf  (Weiter), um sich die Berechnung anzusehen. Wenn alles korrekt funktioniert hat, meldet das SAP-System, dass die Verarbeitung fehlerfrei abgeschlossen wurde.

Kostenrechnungskreis NA00 Global Bike North America  
Version 0  
Geschäftsjahr 2021  
Periode 001 bis 012  
KostStellengruppe GRUPPE1000  
Tarifiermittlung Plan 2 Durchschnittstarif  
Währung USD US Amerikanische Dollar  
Kurstyp M Standardumrechnung zum Mittelkurs  
Wertstellungsdatum 01.01.2021

Verarbeitungsstatus Echtlauf  
Anzahl Nachrichten 1  
Max. Kategorie Information

Verarbeitung wurde fehlerfrei abgeschlossen

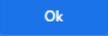
Belegnummer von 200000313  
200000312

Notieren Sie die vom System ermittelten Tarife für Ihre Leistungsarten:

Tarif gesamt für MONT1### und Leistungsart M###: \_\_\_\_\_

Tarif gesamt für WART1### und Leistungsart W###: \_\_\_\_\_

Klicken Sie auf  um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.

Bestätigen Sie eventuell auftretende Browserwarnungen mit  .



## Schritt 14: Prüfen Auswirkungen Tarifiermittlung

**Aufgabe** Überprüfen Sie die Ergebnisse der Tarifiermittlung.

**Zeit** 5 min

**Beschreibung** Überprüfen Sie die Ergebnisse der Tarifiermittlung.

**Name (Stelle)** Shuyuan Chen (Bilanzbuchhalter)

Um den Bericht zu öffnen, wählen Sie im Bereich *Controlling* die App *Planübersicht - Rentabilitätsanalyse*.

Start



Im Bild *Planungsübersicht: Einstieg*, suchen Sie bitte Ihre Kostenstelle für die Montage (**KANT1###**) mit der F4-Hilfe. Sofern noch nicht ausgefüllt, geben Sie bitte das **laufende Geschäftsjahr**, Perioden **1 bis 12** und Version **0** als Berichtsparameter ein. Klicken Sie auf **Ausführen** und überprüfen Sie die Ergebnisse der Umlage.

KANT1###  
Aktuelles Jahr  
1  
12  
0

Wiederholen Sie den obigen Vorgang und sehen Sie sich auch die Ergebnisse für die Wartungs- (**WART1###**) und Montagekostenstelle (**MONT1###**) an. Der Bericht für die Montagekostenstelle sollte wie im folgenden Screenshot aussehen.

WART1###  
MONT1###

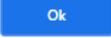
Kostenrechnungskreis	NA00 Global Bike North America
Geschäftsjahr	2021
Periode	1 bis 12
Version	000
Kostenstelle	MONT1000 Montage 000

Kostenart/Beschr.	Art	ParObjekt	ParLart	±	Wert/BWähr	±	Wert fix/BWähr	Menge gesamt	Menge	ME
8030001 Umlage KANT1000	KST	KANT1000			90.000,00		90.000,00			
<b>Umlage</b>				•	<b>90.000,00</b>	•	<b>90.000,00</b>			
8030002 Umlage WART1000	LEI	WART1000	W000		30.000,00		30.000,00	600	600	H
<b>Leistungsaufnahme</b>				•	<b>30.000,00</b>	•	<b>30.000,00</b>			
<b>Leistungsunabhängige Kosten</b>				• •	<b>120.000,00</b>	• •	<b>120.000,00</b>			
6991000 Arbeitskosten					150.000,00		0,00			
M000 Montagestunden 000				•	150.000,00	•	0,00			
<b>Leistungsabhängige Kosten</b>				• •	<b>150.000,00</b>	• •	<b>0,00</b>			
<b>Belastung</b>				• • •	<b>270.000,00</b>	• • •	<b>120.000,00</b>			
8030003 Umlage MONT1000					270.000,00-		120.000,00-	6.000-	0	H
M000 Montagestunden 000				•	270.000,00-	•	120.000,00-			
<b>Leistungsverrechnung</b>				• •	<b>270.000,00-</b>	• •	<b>120.000,00-</b>			
<b>Entlastung</b>				• • •	<b>270.000,00-</b>	• • •	<b>120.000,00-</b>			
<b>Über-/ Unterdeckung</b>				• • • •	<b>0,00</b>	• • • •	<b>0,00</b>			

Sie können sehen, dass sich die Kantinenkosten und die Verrechnung von der Wartungskostenstelle auf 120.000 belaufen. Dazu kommen Fertigungslöhne in Höhe von 150.000. Bei einer Gesamtausbringung von 6.000 Stunden ergibt sich für die Montagestunde ein Satz von 45,00.

Klicken Sie auf  um in das SAP Fiori launchpad zurückzukehren.

Bestätigen Sie eventuell auftretende Browserwarnungen mit .



## CO-CCA Herausforderung

**Lernziel** Verstehen und Ausführen eines Kostenstellenrechnungsprozess.

**Zeit** 45 Min

**Motivation** Nachdem Sie die Fallstudie *Kostenstellenrechnung* nun erfolgreich beendet haben, sollten Sie in der Lage sein, folgende Aufgabe eigenständig zu lösen.

**Szenario** Die Kosten der Kantine haben Sie bereits auf die Kostenstellen umgelegt. Jetzt sollen anfallende Energiekosten auf die Kostenstellen Montage und Wartung verteilt werden.

Beide Kostenstellen teilen sich eine 3000qm große Fläche, weswegen die Stromkosten anteilig verteilt werden sollen. Behalten Sie dabei die ursprüngliche Kostenart bei. Gehen Sie bei Ihrer Kalkulation von einer Nutzung im Verhältnis drei (Montage) zu eins (Wartung) aus.

Sammeln Sie die angefallenen Stromkosten in Höhe von 45.000 USD auf einer geeigneten, neuen Hilfskostenstelle (z.B. KS-ST###) im Hierarchiebereich N4000. Nutzen Sie dabei die Kostenart 7510000. Verteilen Sie anschließend die Kosten auf beide Empfängerstellen.

**Hinweis** Da diese Aufgabe an die *Kostenstellenrechnung* Fallstudie angelehnt ist, können Sie diese als Hilfestellung nutzen. Es wird jedoch empfohlen diese fortführende Aufgabe ohne Hilfe zu bewerkstelligen, um so Ihr erworbenes Wissen auf die Probe zu stellen.

Wählen Sie an den entsprechenden Stellen eine geeignete Kostenart und beachten Sie den Unterschied zwischen Umlage und Verteilung in der Auswahl der Transaktionen.

Plan Umlage	Plan Verteilung
Umlage der primären und sekundären Kosten	Umlage der Primärkosten
Verrechnung über eine Umlagekostenart (nach Kombination aller ursprünglichen Primärkostenarten)	Getrennte Zuordnung mit ursprünglicher Primärkostenart

